

Picknick auf'm Karmelplatz

Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich ein!

Wir setzen den Gottesdienst fort mit wunderbaren Begegnungen,
guten Gesprächen, einem gemeinsamen Mahl und spüren seine gute
Hand!



Gottesdienst am 21. Juni 2026:

„Spür in jedem Sturm und Wind deine gute Hand!“

1. Lieber Vater halt mich fest,
lass mich doch nicht los.
Wie ein Vogel in der Luft
brauch ich Wind und Sand.
KV: Spür in jedem Sturm und Wind deine gute Hand!

2. Wenn ich tief am Boden lieg,
lass mich doch nicht los,
große Angst und Traurigkeit
rauben den Verstand.
KV

3. Flieg ich auch zu hoch hinaus,
lass mich doch nicht los,
auch im allerschönsten Traum,
brauch ich festen Stand.
KV

4. Trägt mich dann der Abendwind,
lass mich doch nicht los,
über endlos tiefem Meer
wartet doch dein Land.
KV

Psalm 8

Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name auf der ganzen Erde, der du deine Hoheit über die Himmel gesetzt hast!

Aus dem Mund von Kindern und Säuglingen hast du ein Lob bereitet, um den Feind und den Rachgierigen zum Schweigen zu bringen.

Wenn ich deinen Himmel betrachte, das Werk deiner Finger, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch, daß du an ihn denkst, und der Sohn des Menschen, daß du auf ihn achtest?

Du hast ihn nur ein wenig niedriger gemacht als die Engel; mit Herrlichkeit und Ehre hast du ihn gekrönt.

Du hast ihn zum Herrscher über die Werke deiner Hände gemacht; alles hast du unter seine Füße gelegt:

Schafe und Rinder allesamt, dazu auch die Tiere des Feldes; die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, alles, was die Pfade der Meere durchzieht.

Herr, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name auf der ganzen Erde!

Gebet

Alle beten gemeinsam:

Wir erinnern uns an diesen letzten Abend. Er war versammelt mit seinen Freundinnen und Freunden, als er das Brot nahm, es brach und es ihnen gab mit den Worten:

Nehmet und esset alle davon, das bin ich, das ist mein Leib für euch.

Dieses kleine Stück Brot es wirkt über die Jahrhunderte hinweg.

Dieses kleine Stück Brot es verändert unsere Welt und uns.

Es ist ein Geheimnis unseres Glaubens.

Wir bekennen diesen Glauben an Tod und Auferstehung Jesu. Amen.